

Thema: Einbrecher machen keinen Urlaub! – So schützen Sie Ihr Zuhause

Beitrag: 1:27 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Urlaubszeit ist doch die schönste Zeit des Jahres. Viele wollen da nicht bis zum Sommer warten, sondern die Osterfeiertage nutzen, um zumindest einen kleinen Ausflug zu machen. Ein paar Tage später kommt man dann wieder schön erholt nach Hause zurück. Und dann die Katastrophe: Es wurde eingebrochen! Die Schränke sind durchwühlt, Laptop, Kamera und der Schmuck sind weg. Man fühlt sich zuhause nicht mehr sicher. Was man in einer solchen Situation tut und wie man sich schützt, damit es gar nicht erst soweit kommt, weiß Helke Michael.

Sprecherin: Auch wenn Sie im Urlaub sind, sollten Sie immer dafür sorgen, dass Ihr Zuhause bewohnt aussieht.

O-Ton 1 (Florian Lauw, 0:08 Min.): „Lassen Sie also zum Beispiel von Bekannten den Briefkasten regelmäßig leeren! Installieren Sie Zeitschaltuhren, die den Fernseher, Radio und das Licht regelmäßig an- und ausschalten!“

Sprecherin: So Sicherheitsexperte Florian Lauw von ABUS, der von Kameraattrappen abrät, denn die meisten Einbrecher sind nicht dumm. Setzen Sie deshalb lieber auf echte Technik!

O-Ton 2 (Florian Lauw, 0:24 Min.): „ABUS bietet zum Beispiel Plug & Play-Kamerasysteme für den Innen- und Außenbereich an. Sie brauchen dazu nur einen Internetanschluss und ein Smartphone. Dazu laden Sie unsere kostenlose App herunter und können sofort von überall auf der Welt schauen, was Zuhause los ist. Manche dieser Kameras können Sie auch in Kombination mit unserer Plug & Play Alarmanlage Smartvest einsetzen, die Ihnen im Falle eines Alarms direkt eine Nachricht auf Ihr Smartphone schickt.“

Sprecherin: Allerdings dürfen Sie nur die eigenen vier Wände und das eigene Grundstück filmen.

O-Ton 3 (Florian Lauw, 0:10 Min.): „Und Sie müssen auch einen Hinweis anbringen, dass Sie eine Videoüberwachung einsetzen. Dann sind Sie auf der sicheren Seite. Schauen Sie einfach auf unserer Homepage vorbei! Auf abus.com wird alles ganz einfach erklärt.“

Sprecherin: Sollte tatsächlich mal bei Ihnen eingebrochen worden sein, gehen Sie keinesfalls in Ihr Haus oder in die Wohnung, denn der Einbrecher könnte noch da sein.

O-Ton 4 (Florian Lauw, 0:16 Min.): „Rufen Sie als erstes die Polizei! Eine Hausratversicherung kann die entstandenen materiellen Schäden übernehmen. Was viel schwerer wiegt, ist der Verlust Ihres persönlichen Sicherheitsgefühls, an dem Sie längere Zeit zu knabbern haben dürften. Deshalb sollte man alles tun, damit es gar nicht so weit kommt.“

Abmoderationsvorschlag: Mit ein paar einfachen Maßnahmen gibt bei Ihnen kein böses Erwachen, wenn Sie aus dem Osterurlaub wiederkommen. Und mit einfachen Plug & Play-Kamerasystemen können Sie immer Zuhause vorbei und nach dem Rechten schauen. Mehr Infos unter www.abus.com.

Thema: Einbrecher machen keinen Urlaub! – So schützen Sie Ihr Zuhause

Interview: 1:32 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Urlaubszeit ist doch die schönste Zeit des Jahres. Viele wollen da nicht bis zum Sommer warten, sondern die Osterfeiertage nutzen, um zumindest einen kleinen Ausflug zu machen. Ein paar Tage später kommt man dann wieder schön erholt nach Hause zurück. Und dann die Katastrophe: Es wurde eingebrochen! Die Schränke sind durchwühlt, Laptop, Kamera und der Schmuck sind weg. Man fühlt sich zuhause nicht mehr sicher. Was man in einer solchen Situation tut und wie man sich schützt, damit es gar nicht erst soweit kommt, weiß Sicherheitsexperte Florian Lauw von ABUS, hallo!

Begrüßung: „Hallo!“

1. Herr Lauw, was mache ich denn, wenn ich nach Hause komme und es wurde eingebrochen?

O-Ton 1 (Florian Lauw, 0:23 Min.): „Wenn Sie feststellen, dass eingebrochen wurde, gehen Sie auf keinen Fall in Ihr Haus oder in Ihre Wohnung, denn der Einbrecher könnte ja noch dort sein. Rufen Sie als erstes die Polizei! Eine Hausratversicherung kann die entstandenen materiellen Schäden übernehmen. Was viel schwerer wiegt, ist der Verlust Ihres persönlichen Sicherheitsgefühls, an dem Sie längere Zeit zu knabbern haben dürften. Deshalb sollte man alles tun, damit es gar nicht so weit kommt.“

2. Was sollte ich auf jeden Fall machen, um mein Zuhause zu schützen, wenn ich nicht da bin?

O-Ton 2 (Florian Lauw, 0:12 Min.): „Sorgen Sie dafür, dass es immer so aussieht, als ob jemand Zuhause ist! Lassen Sie also zum Beispiel von Bekannten den Briefkasten regelmäßig leeren! Installieren Sie Zeitschaltuhren, die den Fernseher, Radio und das Licht regelmäßig an- und ausschalten!“

3. Wie sieht's mit Kameraattrappen aus?

O-Ton 3 (Florian Lauw, 0:30 Min.): „Einbrecher sind nicht dumm. Deshalb sollte man auf echte Technik setzen. Das muss auch nicht teuer sein. ABUS bietet zum Beispiel Plug & Play-Kamerasysteme für den Innen- und Außenbereich an. Sie brauchen dazu nur einen Internetanschluss und ein Smartphone. Dazu laden Sie unsere kostenlose App herunter und können sofort von überall auf der Welt schauen, was Zuhause los ist. Manche dieser Kameras können Sie auch in Kombination mit unserer Plug & Play Alarmanlage Smartvest einsetzen, die Ihnen im Falle eines Alarms direkt eine Nachricht auf Ihr Smartphone schickt.“

4. Und kann ich die Kameras überall installieren, wo ich möchte oder muss ich irgendetwas beachten?

O-Ton 4 (Florian Lauw, 0:14 Min.): „Sie dürfen nur Ihre eigenen vier Wände und Ihr Grundstück filmen. Und Sie müssen auch einen Hinweis anbringen, dass Sie eine Videoüberwachung einsetzen. Dann sind Sie auf der sicheren Seite. Schauen Sie einfach auf unserer Homepage vorbei! Auf abus.com wird alles ganz einfach erklärt.“

Sicherheitsexperte Florian Lauw von ABUS zum Thema Urlaubszeit = Einbruchzeit und wie Sie Ihr Zuhause schützen. Vielen Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Sehr gerne!“

Abmoderationsvorschlag: Mit ein paar einfachen Maßnahmen gibt bei Ihnen kein böses Erwachen, wenn Sie aus dem Osterurlaub wiederkommen. Und mit einfachen Plug & Play-Kamerasystemen können Sie immer Zuhause vorbei und nach dem Rechten schauen. Mehr Infos unter www.abus.com.

Thema: Einbrecher machen keinen Urlaub! – So schützen Sie Ihr Zuhause

Umfrage: 0:33 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Ostern steht vor der Tür und viele von uns nutzen die Ferien, um mal ein paar Tage rauszukommen. Ein paar Tage Entspannung, bevor es wieder losgeht mit dem Alltagstrott. Was für Sie Urlaub bedeutet, bedeutet aber für Einbrecher Hochsaison, denn die nutzen jede Gelegenheit, um in Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu kommen. Aber wie kann man das verhindern? Was machen Sie, um Ihr Zuhause besser vor Einbrechern zu schützen, wenn Sie im Urlaub sind?

Frau: „Ich habe gute Nachbarn, die haben ein Auge drauf. Auch einen Schlüssel, ja.“

Mann: „Ich habe gar keinen Anlass irgendwie darüber nachzudenken, dass ich nicht sicher wäre.“

Frau: „Ich habe schon Sicherheitsschlösser und alles. Ist schon in Ordnung.“

Mann: „Immer die Haustüren abschließen, Rollläden runter machen. Aber sonst kann man eigentlich nicht so viel machen, ne?“

Frau: „Meine Nachbarin passt meistens dann auf unser Haus auf. Und, ja, die macht dann halt immer die Jalousien rauf und runter – morgens und abends, sodass das gar nicht so aussieht, als wären wir überhaupt weg. Und die nimm auch immer die Post aus dem Briefkasten, sodass auch der nicht überquillt und dann Leute sehen, dass wir gar nicht da sind.“

Abmoderationsvorschlag: Was man noch alles machen kann, um Einbrecher davon abzuhalten, auch bei Ihnen vorbeizuschauen, hören Sie in ein paar Minuten bei uns von einem Sicherheitsexperten von ABUS.